



British Chamber of Commerce in Germany

PRESSEINFORMATION

06.05.2010

Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Entwicklung Konferenz der British Chamber of Commerce in Germany e.V. zeigt Trends, Chancen und Risiken erneuerbarer Energien

Heiligendamm, 06. Mai 2010. Erneuerbare und alternative Energien und deren Bedeutung für die Zukunft der europäischen Industrie standen heute im Mittelpunkt einer Konferenz der British Chamber of Commerce in Germany (BCCG) im Grand Hotel Heiligendamm (Bad Doberan) an der Ostsee. Nach einer Begrüßung durch Dr. Rainer Giersch, Chairman BCCG Hamburg, referierte Michael Schmidt, deutsche BP AG, zum Thema „Pfade zu einer CO₂-armen Energiezukunft“. Diese, so wurde schnell klar, ist nicht eine Frage des „Ob“, sondern lediglich eine Frage des „Wann“. „Alle Prognosen sagen den erneuerbaren Energien auch weiterhin einen rasanten Zuwachs bei der Stromerzeugung voraus“, so Dr. Henning Hönsch, Partner bei PricewaterhouseCoopers. Schlüsselement erneuerbarer Energien und unabdingbar für die Elektromobilität sei jedoch vor allem die Energiespeicherung, so Dr. Henrik Colell, CEO und Managing Director der Heliocentris Fuel Cells AG. Lars Holm, Nordex SE, unterstrich die enormen Chancen, die Windkraftanlagen für die Entwicklung der Branche bieten. Dass diese Chancen sich nicht auf Deutschland beschränken, betonte Arndt Ulland, Beauftragter für Wissenschaft und Technologie der Kanadischen Botschaft. Gerade Kanada biete ideale Voraussetzungen zur Nutzung von alternativen Energien, bereits heute werde etwa 60 Prozent der Elektrizität aus erneuerbaren Quellen bezogen. Die nahezu unerschöpflichen Potenziale zur Energiegewinnung aus Wind, Sonne und Biomasse werden durch die kanadische Bundesregierung und die Provinzen weiter erschlossen. „Das Know-How aus Europa ist dabei sehr gefragt, dadurch ergeben sich insbesondere für deutsche Unternehmen beste Chancen in Nordamerika“, so Ulland. Deren Stimmung ist ohnehin zuversichtlich. Dies belegt eine Befragung, die sich an über 3500 Mitarbeiter aus den Führungsebenen der 1100 Mitgliedsunternehmen der British Chamber of Commerce in Germany richtete. 46,5 Prozent der Befragten rechnen im Verlauf des Jahres 2010 mit einem wirtschaftlichen Aufschwung in Europa.

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichstrasse 140 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 206 70 80 · Fax: +49 (0)30 206 70 829
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Sort Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200



British Chamber of Commerce in Germany

Über die British Chamber of Commerce in Germany:

Mit über 1100 Mitgliedern ist die Britische Handelskammer in Deutschland (BCCG) die größte britische Handelskammer in Europa. Das Engagement startete ursprünglich im Jahr 1919 an den Standorten Hamburg und Köln. Seit 1960 führt die British Chamber of Commerce in Germany e.V. diese Arbeit in Deutschland und Großbritannien erfolgreich fort. Die Ziele der Handelskammer sind u. a. die Stärkung der britisch-deutschen Handelsbeziehungen und die Förderung der Investitions-Standorte Deutschland und Großbritannien. Die BCCG ist direkter Ansprechpartner in britisch-deutschen Wirtschaftsfragen und steht allen interessierten Unternehmen sowie Selbständigen offen. Nähere Informationen, auch bezüglich einer Mitgliedschaft, finden Sie unter www.bccg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

British Chamber of Commerce in Germany e.V.
Andreas Meyer-Schwickerath
Friedrichstraße 140
10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 206 70 80
info@bccg.de

Redaktion (wir freuen uns über ein Belegexemplar):

Christopher Rimmele
PR!NT Communications Consultants
Berliner Allee 10
40212 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 60 13 53 12
bccg@printcc.de

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichstrasse 140 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 206 70 80 · Fax: +49 (0)30 206 70 829
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Sort Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200